

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Ordnung

Sitzungsdatum: Dienstag, den 25.11.2025
Beginn: 17:01 Uhr
Ende: 18:28 Uhr
Ort, Raum: Stirpe-Oelingen, Gemeinschaftshalle Stirpe-Oelingen, Am
Schützenplatz 3, 49163 Bohmte

Anwesend:

Vorsitzender

Martin Schütz

Ausschussmitglieder

Lars Büttner

Thomas Gerding

Franz-Josef Kampsen

Ralf Kasper

Michael Lenger

Mark Oelgeschläger

Michael Unthan

beratende Mitglieder

Leiterin der Polizeistation Bohmte Melanie Suermann

Ordnungsaußendienst Wittlager Land Liam Rees-Spear

Gemeindebrandmeister Martin Niermann

Ortsbrandmeister Hunteburg Tobias Michael

Ortsbrandmeister Herringhausen Christoph Tiaden

Von der Verwaltung

Bürgermeister Markus Kleinkauertz

Fachdienstleiterin Kerstin Schubert

Entschuldigt:

Elisabeth Düvel

Ortsbrandmeister Benedikt Placke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls vom 13.05.2025

- 5** Einwohnerfragestunde I
- 6** Haushalt 2026 - Beratungen
Vorlage: BV/184/2025
- 7** Bericht über die Arbeit des Ordnungsaußendienstes Wittlager Land
Vorlage: IV/258/2025
- 8** Bericht des Gemeindebrandmeisters
Vorlage: IV/259/2025
- 9** Bericht der Polizeistation Bohmte
Vorlage: IV/260/2025
- 10** Sachstandsbericht: Neubau eines Feuerwehrhauses für die Ortsfeuerwehr
Herringhausen
Vorlage: IV/273/2025
- 11** Konzept zur Erfassung von automatisierten externen Defibrillatoren (AED) im
Landkreis Osnabrück
Vorlage: IV/274/2025
- 12** Sachstand Einrichtung Notfallinformationspunkte
Vorlage: IV/275/2025
- 13** Bericht der Verwaltung
- 14** Anträge und Anfragen
- 15** Einwohnerfragestunde II

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Martin Schütz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Vertreterin der Polizei, den Vertreter des Ordnungsaußendienstes Wittlager Land und die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr. Ferner begrüßt er die anwesenden Gäste und den Vertreter der Presse.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Martin Schütz stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung mit den Tagesordnungspunkten 1 – 15 wird festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 13.05.2025

Das Protokoll über die Sitzung vom 13. Mai 2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Einwohnerfragestunde I

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 6 Haushalt 2026 - Beratungen Vorlage: BV/184/2025

Der Entwurf zum Haushalt wurde in der Haushaltsklausur am 7./8. November 2025 besprochen und am 12. November 2025 im Verwaltungsausschuss eingebracht.

Frau Schubert erläutert, dass die seitens der Freiwilligen Feuerwehr eingereichten und beantragten finanziellen Mittel vollumfänglich berücksichtigt wurden. Ferner erläutert Frau Schubert anhand einer Präsentation die für den Ausschuss für Feuerschutz und Ordnung relevanten Investitionen, die für die Jahre 2026 - 2029 vorgesehen sind. Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt. Bgm. Kleinkauertz erläutert die allgemeine finanzielle Situation der Gemeinde Bohmte.

Beschluss:

Der Ausschuss für Feuerschutz und Ordnung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und verweist auf die anstehenden Beratungen im Verwaltungsausschuss und im Gemeinderat. Eine Beschlussfassung erfolgt zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

zu 7 Bericht über die Arbeit des Ordnungsaußendienstes Wittlager Land Vorlage: IV/258/2025

Der Bericht des Ordnungsaußendienstes Wittlager Land ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

zu 8 Bericht des Gemeindebrandmeisters Vorlage: IV/259/2025

Der Bericht des Gemeindebrandmeisters ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Schütz bedankt sich bei den Feuerwehrkameraden für die geleistete Arbeit und das gute Miteinander zwischen Polizei, Feuerwehr, Politik und Verwaltung. Ferner könne er bestätigen, dass die Brandcontainerübung recht imposant gewesen sei.

zu 9 Bericht der Polizeistation Bohmte Vorlage: IV/260/2025

Frau Kriminalhauptkommissarin Melanie Suermann berichtet, dass der Umbau der Polizeistation Bohmte in großen Teilen abgeschlossen ist. Die Außenanlage ist komplett fertig gestellt, im Innenraum sind weiterhin kleinere Maßnahmen erforderlich, die jedoch nicht den Dienstbetrieb betreffen/beeinträchtigen.

Frau Suermann berichtet weiterhin, dass die Lage aktuell vergleichsweise ruhig ist. Auch im Hinblick auf die dunkle Jahreszeit / Einbrüche sind keine Schwerpunkte in der Gemeinde Bohmte erkennbar.

Eine Auswertung der polizeilichen Kriminalstatistik 2025 liegt noch nicht vor. Rückblickend auf das Jahr 2024 war festzustellen, dass die Anzahl der Straftaten im Wittlager Land gesunken ist (2023: 1762 Straftaten, 2024: 1500 Straftaten). Frau Suermann berichtet zudem, dass sie in anderer Sache die Kriminalstatistik für das Wittlager Land Mitte/Ende der 90er Jahre erhoben hat. Zu diesem Zeitpunkt lag die Gesamtzahl der Straftaten zum in einigen Jahren knapp unter der Marke von 2000 Straftaten.

Die Veranstaltungen Hunteburger Open Air und Hunteburger Ponymarkt wurde seitens der Polizei mit einem Sonderdienst begleitet. Beide Veranstaltungen sind ruhig verlaufen, so dass sich das polizeiliche Konzept weiterhin bewährt.

Abschließend bedankt Frau Suermann sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen 1,5 Jahren. Zum 1. Februar 2026 verlässt Frau Suermann die Polizeistation Bohmte und wechselt in das übergeordnete Polizeikommissariat Bramsche. Die Leitung der Polizeistation Bohmte wird ab Februar 2026 von Jens Dennigmann übernommen.

Bgm. Kleinkauertz fragt vor dem Hintergrund der Messerstecherei auf dem EDEKA-Parkplatz an, ob die Aussicht auf eine personelle Aufstockung und einer damit verbundenen höheren Präsenz durch die Polizei bestehe. Frau Suermann teilt mit, dass die Polizeistation Bohmte rund um die Uhr mit einem Streifenwagen besetzt sei. Hier bestehe eine enge Verzahnung mit den Polizeikommissariat Bramsche. Die Einrichtung einer zweiten dauerhaften Polizeistreife sehe sie eher als unwahrscheinlich an.

Herr Schütz bedankt sich bei Frau Suermann für ihren Einsatz in der Gemeinde Bohmte und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

**zu 10 Sachstandsbericht: Neubau eines Feuerwehrhauses für die Ortsfeuerwehr Herringhausen
Vorlage: IV/273/2025**

Die der Niederschrift beigefügten Vorentwurfspläne sind auf der Grundlage von gesetzlichen Vorgaben wie z.B. der FUK, des Baugesetzbuches in einem Arbeitskreis aus Vertretern der Verwaltung sowie der Feuerwehr entworfen und geplant worden.

Bei den Vorplanungen sei der Ist-Bestand sowie auch künftige Veränderungen in der Feuerwehr berücksichtigt worden.

Der Rat der Gemeinde Bohmte wird voraussichtlich in seiner Sitzung am 18.12.2025 den Feststellungsbeschluss für die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes und zeitgleich den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 120 „Feuerwehrhaus Herringhausen“ neu fassen. Die Unterlagen werden im Anschluss dem Landkreis Osnabrück zur Genehmigung vorgelegt.

Nach erteilter Genehmigung durch den Landkreis Osnabrück und dem damit einhergehenden Inkrafttreten des Bebauungsplanes kann die Ausschreibung der Architektenleistung erfolgen.

Herr Büttner bedankt sich für die Vorstellung der ersten Vorentwurfspläne und regt gleichzeitig an, dass eine Vorstellung solcher Pläne vorher im Ortsrat Herringhausen-Stirpe-Oelingen erfolgen solle. Zudem regt er an, das Wechselladerkonzept mit den jeweiligen Modulen im Blick zu behalten und das Wechselladerkonzept nicht zu splitten, sondern bei der Erteilung des Auftrages zur Fachplanung die Kosten für eine weitere Fahrzeughalle ermitteln zu lassen. Die Verwaltung solle in diesem Zusammenhang zwei Planungsaufträge erteilen.

Bgm. Kleinkauertz teilt mit, dass die Planungen auf den bisherigen Arbeitsaufträgen an die Verwaltung basieren. Um zwei Planungsaufträge zu beauftragen müsse hierfür ein entsprechender Antrag gestellt werden.

Herr Gerding fragt an, ob das Brandschutzkonzept der Firma Amprion bei den Planungen mitberücksichtigt worden sei. Bgm. Kleinkauertz teilt mit, dass nach derzeitiger Aussage der Firma Amprion keine örtlichen Feuerwehrkräfte vorgehalten werden müssen. Die Darstellung des Brandschutzkonzeptes stehe jedoch noch aus.

Herr Schütz teilt mit, dass er in feuerwehrtechnischen Angelegenheiten, wie z.B. das Wechselladerkonzept oder die Planung des Feuerwehrhauses auf die Beurteilung und das Fachwissen der Feuerwehrkameraden vertraue.

**zu 11 Konzept zur Erfassung von automatisierten externen Defibrillatoren (AED)
im Landkreis Osnabrück
Vorlage: IV/274/2025**

Der Landkreis Osnabrück hat ein Konzept zur Erfassung von automatisierten externen Defibrillatoren (AED-Konzept) erstellt. Hierdurch soll ein AED-Kataster entstehen, in dem alle öffentlich zugänglichen Defibrillatorenstandorte verzeichnet sind.

Der Landkreis Osnabrück bittet daher alle Besitzer eines AED's, ihre Geräte im AED-Kataster anzumelden. Hierzu kann der im AED-Konzept enthaltene Vordruck verwendet werden.

Für das Kataster nutzt der Landkreis die Web-Plattform OpenAEDMap (<https://openaedmap.org/de>). Die Web-Plattform wird direkt mit der regionalen Leitstelle verbunden. OpenAEDMap ist eine interaktive, frei zugängliche Online-Karte, auf der öffentlich zugängliche AED's weltweit verzeichnet sind.

Die AED's sollen zudem durch sogenannte AED-Paten erfasst und betreut werden. Die AED-Paten sollen zur Umsetzung dieser Erfassung langfristig in den Kommunen etabliert werden und durch persönliches Engagement und örtlichen Bezug die Pfeiler des Konzeptes in den einzelnen Kommunen darstellen. Interessierte Bürger können sich beim Landkreis Osnabrück melden und die Voraussetzungen für eine AED-Patenschaft erfragen.

Die Gemeinde Bohmte wird auf die Inhalte des AED-Konzeptes auf ihrer Internetseite hinweisen.

Das AED-Konzept des Landkreises ist der Niederschrift beigelegt.

**zu 12 Sachstand Einrichtung Notfallinformationspunkte
Vorlage: IV/275/2025**

Im Rahmen der Erstellung des Sonderalarmplanes Stromausfall für den Landkreis Osnabrück wurde angeregt, in jeder Kommune sogenannte Notfallinformationspunkte einzurichten. Der Landkreis Osnabrück hat hierzu einen Leitfaden mit Empfehlungen zur Einrichtung, Ausstattung, Alarmierung und Kommunikation entworfen.

Hiernach werde zwischen Notfallinformationspunkt und Notfallinformationspunkt „Plus“ unterschieden.

Der als Anlage beigelegte Leitfaden mit den Empfehlungen zur Einrichtung, Ausstattung, Alarmierung und Kommunikation für Notfallinformationspunkte wurde in der Sitzung erläutert vorgestellt.

Die Notfallinformationspunkte können in der Gemeinde Bohmte in den jeweiligen Feuerwehrhäusern eingerichtet werden. Die Notfallinformationspunkte sollen über folgende Grundfähigkeiten verfügen:

- Personal
- Notstromversorgung
- Notrufabgabe
- Erste-Hilfe
- Information
- Kommunikation

Die Notfallinformationspunkte „Plus“ sollen möglichst in den Rathäusern eingerichtet werden und sollen neben den o.g. Grundfähigkeiten der Notfallinformationspunkte über zusätzlich Fähigkeiten wie z.B. Notversorgung mit Wasser, Zubereitung Babynahrung, ärztl. Versorgung, Wärmeinseln, etc. verfügen.

Das Rathaus der Gemeinde Bohmte verfügt derzeit über keine Notstromversorgung, so dass der Notfallinformationspunkt „Plus“ vorübergehend im Feuerwehrhaus Bohmte eingerichtet werden soll.

Bgm. Kleinkauertz teilt mit, dass er die vorgetragenen Empfehlungen begrüße und weist auf die Wichtigkeit der Thematik hin.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass bisher kein Starttermin für die Einrichtung der Notfallinformationspunkte bekannt sei.

zu 13 Bericht der Verwaltung

Frau Schubert berichtet wie folgt aus der Arbeit des Fachdienstes Ordnung:

Sireneninfrastruktur Landkreis Osnabrück

Das Vergabeverfahren hinsichtlich des Ausbaus der Sireneninfrastruktur sei abgeschlossen. Das Unternehmen Safus habe den Zuschlag erhalten.

Mit der Installation der Sirenen im Landkreis Osnabrück werde zeitnah begonnen.

Die Installation der Sirenen im Gemeindegebiet Bohmte sei für 2026 vorgesehen.

Erlass einer Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr

In der Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Ordnung am 13.5.2025 sei beschlossen worden, dass mit dem Erlass einer kommunalen Satzung zunächst der Erlass einer Mustersatzung sowie weitere Detailinformationen seitens des Nds. Städte- und Gemeindebundes abgewartet werden sollen.

Nach Auskunft des Nds. Städte- und Gemeindebundes liegen für den Erlass einer Mustersatzung noch nicht alle Informationen zu Themen wie z.B. Wertgrenzen, Besteuerung usw. vor.

Friedhofskapelle Bohmte

Die Erneuerung der Türen in der Friedhofskapelle Bohmte sei ausgeführt worden.

Urnengemeinschaftsgrabanlage Friedhof Bohmte

Die Erstellung einer weiteren Urnengemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof Bohmte sei, bis auf einige Restpflanzarbeiten abgeschlossen.

Bgm. Kleinkauertz berichtet, dass auf der letzten Versammlung des DRK-Kreisverbands Wittlage Frau Kleine-König zu stv. Kreispräsidentin gewählt worden sei und Herr Ellermann mitgeteilt habe, dass er sein Amt als Kreispräsident in einem Jahr zur Verfügung stellen würde. Als Nachfolger sei Herr Ballmeyer im Gespräch.

zu 14 Anträge und Anfragen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

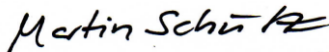
zu 15 Einwohnerfragestunde II

Herr Volkher Alschner, Stirpe-Oelingen, Ringstraße 12, 49163 Bohmte fragt an, ob die Freiwillige Feuerwehr Bohmte aufgrund der neuen industriellen Anforderungen im Gemeindegebiet Bohmte ggfls. neu aufgestellt bzw. angepasst werden müsse, z.B. Löschung eines E-Fahrzeuges.

Bgm. Kleinkauertz teilt mit, dass die Bedarfe der Feuerwehren durch das Gemeindekommando zusammen mit der Verwaltung erarbeitet und auch umgesetzt werden. Zudem seien in der Vergangenheit verschiedene Brandschutzbedarfspläne erstellt und abgearbeitet worden.

Ortsbrandmeister Tiaden teilt mit, dass für Großschadenereignisse entsprechende Bedarfspläne beim Landkreis Osnabrück bereitgehalten werden.

Herr Christoph Tiaden, Herringhausen, Dükerweg 2, 49163 Bohmte teilt in seiner Funktion als Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Herringhausen mit, dass die in der Sitzung vorgestellten Planungen zum Feuerwehrhaus in Abstimmung mit dem Ortskommando der Ortsfeuerwehr Herringhausen erfolgt seien. Sowohl der Ist-Bestand sowie auch künftige Bedarfe seien berücksichtigt worden.



Martin Schütz
Ausschussvorsitzender



Markus Kleinkauertz
Bürgermeister



Kerstin Schubert
Protokollführerin